



Herrn

Bürgermeister Sebastian Greiber

Rathaus Wadgassen

Lindenstraße 114

66787 Wadgassen

Mittwoch, 22. Juli 2015

Seite(n): 2

Antrag: Anregung einer Beschlussfassung durch den Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Greiber.

DIE LINKSFRAKTION fordert ein generelles Verbot von Standplatzgenehmigungen in der Großgemeinde Wadgassen für Schausteller und Zirkusse jeglicher Art, die Wildtiere mit sich führen.

Unbestreitbar kann eine tiergerechte Haltung von Wildtieren bei Schaustellern, vor allem aber natürlich in einem Zirkus nicht gewährleistet werden.

1. Die Enge der Käfige und der natürliche Bewegungsdrang der Tiere lassen sich nicht vereinbaren. Die nicht artgerechte Unterbringung, die Transporte und die fehlenden Rückzugsmöglichkeiten – auch während ihres „Einsatzes“ - führen bei den Tieren zu Dauerstress. Siehe: Pfister: Bundestierärztekammer fordert Verbot von Wildtieren im reisenden Zirkus, 20.4.2010, [www.bundestieraerztekammer.de](http://www.bundestieraerztekammer.de).
2. Ebenso leiden sie unter den tierschutzwidrigen Dressurbedingungen. Siehe: PETA, Die Dressur von Wildtieren, [www.peta.de/Wildtierdressur](http://www.peta.de/Wildtierdressur) sowie Kemna: Zirkustiere, Quälerei oder harmloser Spaß?, 20.8.2014, [www.deutschlandfunk.de/zirkustiere-quaelerei-oder-harmloser-spas.697.de.html?dram:article\\_id=295108](http://www.deutschlandfunk.de/zirkustiere-quaelerei-oder-harmloser-spas.697.de.html?dram:article_id=295108).

Nicht nur mit Hinblick auf das Tierschutzgesetz, 7. Abschnitt, §11.4, sondern auch mit Hinblick auf das Image unserer Gemeinde, die größten Wert auf die artgerechte Haltung der Tiere im Wildpark Differten legt, ist ein solcher temporärer Schandfleck kaum zu akzeptieren. Denn Wildtierhaltung zur Befriedigung der reinen Schaulust ist ein klarer Verstoß gegen das Tierschutzgebot und die sitt-

liche Einstellung einer deutlichen Bevölkerungsmehrheit (vgl. [https://www.peta.de/mediadb/Forsa-Umfrage\\_Wildtiere\\_Zirkus.pdf](https://www.peta.de/mediadb/Forsa-Umfrage_Wildtiere_Zirkus.pdf)). Es wäre ein unverzeihlicher Vorgang mit dem nun vorliegenden Hintergrundwissen, dass uns durch PETA Deutschland e.V. zuzuging (Online einsehbar auf [www.peta.de](http://www.peta.de)), solchen Anträgen weiterhin zuzustimmen.

Es sollte keine Standplatzgenehmigungen für Zirkusse und Schausteller jeglicher Art, die Wildtiere mit sich führen, auf kommunalen Freiflächen mehr geben. Bei Beschwerden durch Zirkusse und Schausteller sollte die Auflage gemacht werden, dass die Haltungs- und Dressurbedingung durch geeignete, neutrale Stellen im Vorfeld überprüft werden, bevor eine Genehmigung im Einzelfall ggf. doch erfolgen kann.

Durch diese Regelung, dass die Standplatzverweigerung die Regel, die Standplatzgenehmigung jedoch die Ausnahme darstellt, soll ein deutliches Zeichen Pro-Tierschutz in unserer Gemeinde gesetzt werden.



Im Namen der Fraktion, mit freundlichen Grüßen

Dr. Andreas Neumann

DIE LINKE. Fraktion Gemeinderat Wadgassen

Stv. Fraktionsvorsitzender & Pressewart

Treppenstraße 13 (csw Neubau)

66787 Wadgassen

Fon 06834 94 36 11

E-Mail [info@dielinke.fbi-wadgassen.de](mailto:info@dielinke.fbi-wadgassen.de)

Online [www.dielinke.fbi-wadgassen.de](http://www.dielinke.fbi-wadgassen.de)